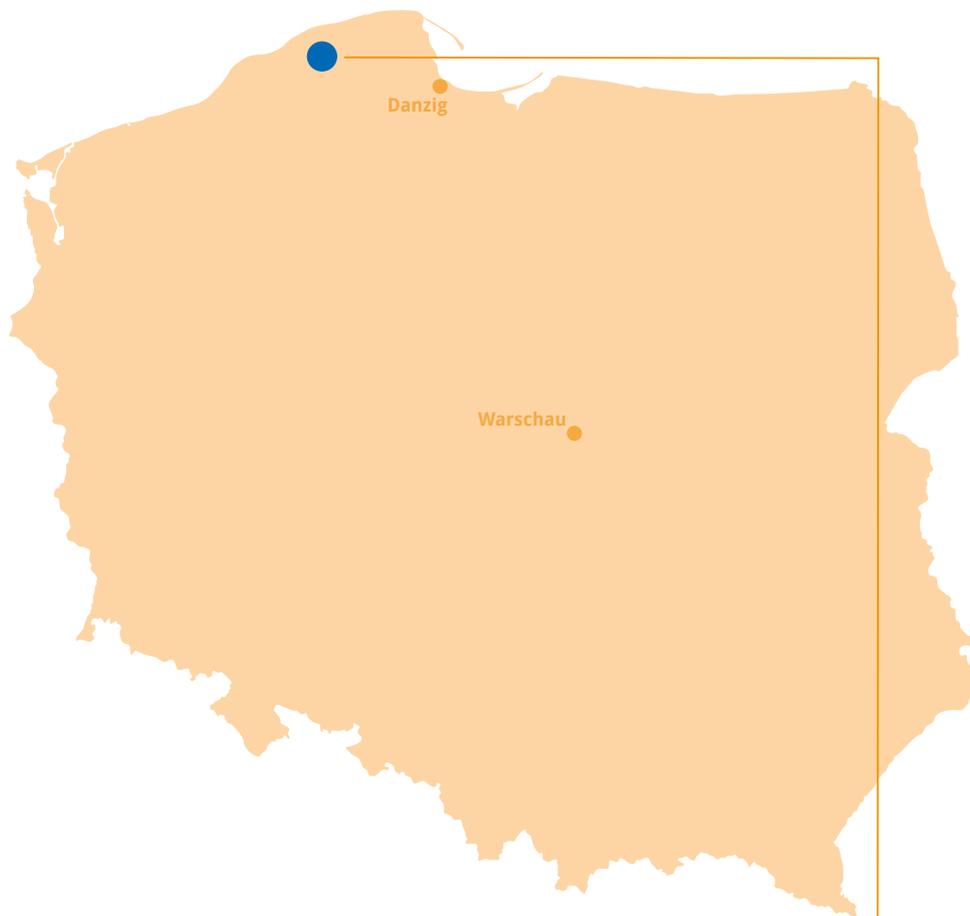


Quo Vadis



Jugendhilfe-Ost



**Individualpädagogische
Projektstelle
Slupsk I**

Zielgruppe

Die Betreuungsstelle steht für 1 Kind oder einen Jugendlichen mit unterschiedlichen pädagogischen Bedarfen zur Verfügung.

Qualifikation Betreuungsstelle

Der Betreuer (Jahrgang 1980) ist Elektromechaniker. Er hat auch eine Oberschule mit der Fachrichtung Informatik abgeschlossen. Zusätzlich hat er einen Kurs über die Verhaltensstörungen von Kindern und Jugendlichen erfolgreich abgeschlossen. Durch seine Arbeit in Deutschland verfügt er über deutsche Sprachkenntnisse. Seit mehreren Jahren trainiert er junge, auffällige Menschen in einem Fitnessclub, um sie durch Sport auf den richtigen Weg zu bringen.

Er wird von den Jugendlichen auch wegen seiner Unterstützung in Alltags- und Krisensituationen geschätzt. Er hat bereits mit seiner Frau einen auffälligen Jugendlichen aus Deutschland betreut und hat innerhalb von 8 Wochen mit ihm viel erreicht.

Der Betreuer ist ein sportlicher, direkter, entschlossener und gastfreundlicher Mensch. Er steht für klare, nachvollziehbare Regeln und gegenseitige Unterstützung. Gern möchte er mit seiner Frau gemeinsam jungen Menschen die Chance geben, ihrem Leben eine neue, positive Richtung zu verleihen.

Absicherung der Fachaufsicht und Qualitätssicherung

Wir halten für das Gesamtsystem eine Vor-Ort-Koordinatorin mit strukturierter fachlicher Begleitung aus Deutschland vor. Die Kollegin ist Polin, spricht fließend Deutsch, verfügt über ein deutsches Diplom als Erziehungswissenschaftlerin (Hochschule Freiburg) und hat eine Ausbildung zur Kinderschutzfachkraft. Die Kollegin ist in den Fachaustausch mit anderen Koordinationskollegen quartalsweise eingebunden. Der für das Projekt zuständige Leitungskollege ist mindestens einmal monatlich vor Ort.

Familienstruktur Betreuungsstelle

Die Familie besteht aus dem Betreuer (Jahrgang 1980) und seiner Ehefrau (Jahrgang 1988).

Die Betreuerin hat eine Oberschule mit Abitur abgeschlossen. Sie hat den Kurs über Grundlagen der Sonderpädagogik mit Elementen der kognitiven Verhaltenstherapie erfolgreich absolviert. Da sie schon immer ein besonderes Interesse an der Unterstützung vernachlässigter Kinder sowie Jugendlicher zeigte, engagiert sie sich für zahlreiche, städtische Aktionen, um die bedürftigen, jungen Menschen zu unterstützen. Mit Geduld, Empathie, Begeisterung und klaren Regeln verzeichnet sie gute Erfolge in ihrer Tätigkeiten und hilft vielen Jugendlichen eine neue Perspektive zu entwickeln.

Die Ehefrau des Betreuers ist eine optimistische, strukturierte, bescheidene und lebenserfahrene Person, die sich gern neuen Herausforderungen stellt und sich auch in schwierigen Situationen von ihrem Weg nicht abbringen lässt.

Da sie mit ihrem Ehemann in Deutschland arbeitete, verfügt sie über Deutschkenntnisse.

Alleinstellungsmerkmale

Die naturnahe, ländliche Umgebung der Betreuungsstelle ist ideal für Jugendliche, die ein reizarmes Betreuungssetting benötigen. Die Betreuungsstelle bietet einen klar strukturierten Alltag und einen belastbaren, emphatischen Rahmen in einer traditionellen, warmherzigen, sportbegeisterten und naturverbundenen Familie.

Die Familie besitzt ein hohes Maß an Toleranz und Akzeptanz. In der Betreuungsstelle finden Kinder und Jugendliche Zuwendung und Unterstützung, die einen Neuanfang und eine Perspektive mit großer räumlicher Distanz zu bisherigen Erfahrungsräumen benötigen.

Ziele

- Etablierung einer festen Tagesstruktur
- Erwerb grundlegender Alltagskompetenzen
- Entwicklung eines Werte- und Normenbewusstseins
- Verbesserung der sozial-emotionalen und kognitiven Kompetenzen
- Aufbau eines positiven Selbstwertgefühls
- Entwicklung einer individuellen Orientierung sowie Verbesserung der schulischen und berufsqualifizierenden Fähigkeiten
- Entwicklung einer realistischen und tragfähigen Zukunftsperspektive
- Integration in die familiären und gesellschaftlichen Strukturen

Methoden

- Erledigung alltäglicher altersgemäßer Aufgaben und Pflichten (z. B. Haus- und Gartenarbeit) innerhalb eines klar strukturierten Tagesablaufes mit regelmäßigen Mahlzeiten, wo die Jugendlichen auch in die Nahrungszubereitung einbezogen werden
- Feste Regeln und Grenzen unter Einbezug und Berücksichtigung alters- bzw. entwicklungstypischer Aushandlungsprozesse
- Gemeinsame Freizeitaktivitäten, Zeit für gemeinsame reflektierende Gespräche und Diskussionen entsprechend den Bedürfnissen und dem Entwicklungsstand des Jugendlichen
- Durch die unmittelbare Nähe zur Natur und den Einbezug des in der Stelle lebenden Hundes lernen die Jugendlichen, ein Bewusstsein und Respekt für Pflanzen, Tiere und Menschen zu entwickeln. Wenn ein Jugendlicher mit Unterstützung der Familie lernt, sich im Alltag einem Hund gegenüber richtig zu verhalten, dann ist dies ein wichtiger Schritt in Bezug auf ein positives Miteinander zwischen Mensch und Hund. Außerdem können viele Regeln und Umgangsformen auf zwischenmenschliche Beziehungen übertragen werden, wie z.B. Rücksicht, Respekt und Verantwortungsübernahme

Infrastruktur, räumliche Gegebenheiten, Freizeitmöglichkeiten

Die Betreuungsstelle befindet sich in einem Dorf ca. 120 westlich von Danzig, am Nordostrand des Landschaftsschutzparks Stolpetal, in Hinterpommern. Ne-

ben naturnahen Ausflügen, kann man auch verschiedene Museen, Galerien und Schlösser in der Region besichtigen.

Das Haus (140 m²) besteht aus vier Zimmern, zwei Bädern und einer Küche. Es verfügt über eine Veranda und einen Garten (1000 m²) mit verschiedenen Blumen und Bäumen.

In der Freizeit hat die Betreuungsfamilie viel anzubieten. Bei schönem Wetter stehen Ausflüge, Radtouren, Schwimmen, Segeln oder Angeln auf dem Programm. Bei schlechtem Wetter kann man im Haus kreative Holzarbeiten verrichten bzw. sich in der nahegelegenen Sporthalle auspowern (Fußball, Volleyball, Basketball, Tischtennis spielen) oder Bücher lesen. Ein wichtiger Ansatz in der Betreuung von Jugendlichen ist die Einbindung von Sport und Natur.

Die Ehefrau des Betreuers geht gern kleinen handwerklichen Beschäftigungen innerhalb des Hauses oder auf dem Hof nach und widmet sich gern dem Kochen. Sie treibt auch gern Sport und nimmt an Radtouren sowie wilden Ausflügen teil.

Grundsätzliches

- der alters- und entwicklungsgemäße Einbezug von Kindern und Jugendlichen am Hilfeprozess
- die Kooperation mit Sorgeberechtigten, Herkunftsfamilie und weiteren wichtigen Bezugspersonen, sowie mit dem zuständigen Jugendamt
- ein kontinuierliches und transparentes Beschwerdemanagement und
- die Umsetzung der Richtlinien zur Sicherstellung des Kindeswohls

sind handlungsleitend für die Arbeit mit den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen und werden entsprechend der Leistungsbeschreibung von Quo Vadis in der Betreuungsstelle umgesetzt. Die Leistungsbeschreibung kann im Internet abgerufen werden und wird auf Anfrage zugesandt.

Stand November 2019

Träger der Einrichtung

Quo Vadis Jugendhilfe Ost GmbH
Eintragung Handelsregister B
Amtsgericht Neubrandenburg, HRB 20249

Leitung:

Achim Ender
Mobil : +49 (0)171-58152431
E-mail: achim.ender@qv-ost.de
Web : www.qv-ost.de

Gesellschafter & gemeinsame Geschäftsführer:

Achim Ender, Peter Golly & Thomas Pilgenröder

Sitz:

QuoVadis Jugendhilfe Ost GmbH
Altenhofer Dorfstrasse 33a
16244 Schorfheide